

# FREIZEIT TIPPS

## Was kann Keramik heute ...

Dies zeigt der Keramikmarkt wieder in den **GRASSI-INNENHÖFEN** am **13. UND 14. JUNI**

**LEIPZIG.** Wenn das Grassimuseum wieder zum Mekka der Keramikfans wird, steht ein inzwischen traditionsreicher Termin auf dem Programm: Am Samstag, 13. Juni, und Sonntag, 14. Juni, lockt wieder Keramikmarkt Leipzig in die begrünten Innenhöfe und zwar jeweils von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt.

„Der Markt ist für viele Gäste inzwischen ein fester Termin geworden“, freut sich eine der Initiatorinnen, die Leipziger Keramikerin Franziska M. Köllner, schon auf das kommende Wochenende. Denn dann sind Liebhaberinnen, Liebhaber und Fans gut gestalteter Keramik wieder in die begrünten Innenhöfe des Grassimuseums eingeladen. In diesem Jahr verkaufen 61 Keramikerinnen und Keramiker aus Deutschland, Italien, Österreich, Polen, Belgien und den Niederlanden aktuelle Arbeiten. Von keramischen Skulpturen und Pflanzgefäßen über alltagstaugliche Keramik bis hin zu zartem Porzellan schmückt reich die



Vorhang auf für schicke Keramik: Am 13. und 14. Juni lockt der Keramikmarkt 2026 wieder in die Grassi-Innenhöfe. Foto: Esther Hoyer

Spannbreite. Dazu sagt Franziska M. Köllner: „Kolleginnen und Kollegen aus Europa zeigen, was Keramik heute kann – kraftvoll, poetisch, fantasievoll, puristisch oder einfach schön.“

Der Keramikmarkt findet anno 2026 bereits zum elften Mal in Folge statt, der Eintritt ist kostenfrei. Im Rahmen der Veranstaltung vergibt der (veranstaltende) Kunstverein terra rossa wieder drei Preise für die besten Einreichungen – diesmal zu dem Thema „Drunter und drüber“. Ach ja: Sämtliche Einreichungen der teilnehmenden Keramikerinnen und Keramiker werden an beiden Tagen in der Art déco-Pfeilerhalle des Museums präsentiert. Ebenfalls wichtig: Wer sich selbst einmal an der Töpferscheibe oder beim freien Gestalten mit Ton ausprobieren möchte, ist dazu an beiden Tagen herzlich eingeladen. **RED./JW**

Infos: [www.terrassaleipzig.wordpress.com](http://www.terrassaleipzig.wordpress.com)

## Sommerfest im Werk 2

**LEIPZIG.** Das wird aber mal ein ereignisreicher Nachmittag: Am Sonntag, 7. Juni, sollte man unbedingt mal auf's Werk-2-Gelände am Connewitzer Kreuz schauen. Von 15 bis 18 Uhr lädt die Kulturfabrik Leipzig zum Sommerfest und zwar mit Musik, Bewegung, Begegnung und Poetry Slam.

Denn mit Lina Klöpffer ist eine ganz schön erfolgreiche Leipziger Poetry-Slammerin am Start – sie ist immerhin zweifache Sächsische Landesmeisterin in ihrer Disziplin und hat mit „Liebe und das Gegenteil“ auch schon ein Buch veröffentlicht. Aber am Sonntagnachmittag kann man nicht nur zuhören, sondern auch Mitsingen und zwar bei dem Chorprojekt der Frauenkultur. Dieses wird unter dem Titel „Sin-

gen bei uns“ schon seit 2014 als generationenübergreifendes Ensemble geführt – wie dies klingt, davon kann man sich also beim Sommerfest überzeugen.

Ohnehin ermöglicht dieses einmal einen Blick hinter die Werk-2-Kulissen: Die Werkstätten auf dem Gelände haben allerlei Mitmachangebote vorbereitet, auch die Cammerspiele Leipzig und der Verein Halle 5 mit seinen Tanzgruppen sind mit im Boot. Macht unterm Strich jede Menge Gelegenheiten, der eigenen Kreativität und Entdeckungsfreude mal freien Lauf zu lassen. Und zum Ausklang wird auch noch einmal zum gemeinsamen Singen geladen und zwar vom Chor „Singen mit Herz“.

Infos: [www.werk-2.de](http://www.werk-2.de)



## Mit Ecken und Kanten

**Pop mit Ecken und Kanten, mit Grips und Mut** – den serviert Madeline Juno auf der Parkbühne Geyserhaus: Zu Gast ist sie dort am Samstag, 13. Juni, ab 20 Uhr und es ist eines der letzten Konzerte vor der Babypause. Freuen kann man sich auf scharfsinnige, sensible, selbstironische, tanzbare und gadenlos ehrliche Songs – eben solche, die das Leben vertonen, wie es wirklich ist.

## Eintauchen in die Welt von Frank Sinatra

**LEIPZIG.** Mal eintauchen in die Welt von Frank Sinatra – dies macht die neue Produktion „Strangers In The Night“ in der Musikalischen Komödie möglich. Die Tanzshow von Mirko Mahr feiert am Samstag, 13. Juni, um 19 Uhr ihre Premiere.

Mitten in der Nacht in einer Bar. Die Party hat ihren Höhepunkt bereits vor Stunden erreicht – Zeit nach Hause zu gehen, oder? Nein, jetzt geht's erst richtig los! Irgendwo zwischen Sonnenuntergang und Morgen grauen entspinnt sich eine elektrisierende, surreal-nostalgische Atmosphäre, angeleitet vom Entertainer Frank – ist es etwa Frank Sinatra höchstpersönlich? Über die angestimmten Sinatra-Songs durchleben die Partygäste in dieser Nacht die unterschiedlichsten Situationen, von Showeinlagen über romantische Erinnerungen, von Rausch bis hin zu Streit.

In „Strangers in the Night“ beleuchtet Choreograph Mirko

Mahr über die sinnliche Sprache des Tanzes nicht nur eine Party-Nacht mit den weltbekanntesten Songs von Frank Sinatra, sondern auch das Leben des legendären Künstlers. Die Inspiration dafür: Sinatra blieb aus Angst vor der Dunkelheit meist die ganze Nacht wach und lud sich nicht selten Gäste ein, um mit ihnen ausufernd zu feiern. Aufbauend auf einem Konzept von Autor Philipp J. Neumann, umrahmt die Produktion vor allem der Song „My Way“ so deutlich wie das Sonnenlicht die Party-Nacht und deutet die Unsterblichkeit von Sinatras Musik an.

Nach der Premiere am 13. Juni in der Musikalischen Komödie Leipzig stehen weitere Aufführungen etwa am 14., 16., 19. und 30. Juni sowie am 1. Juli auf dem Spielplan. **RED./JW**

Infos: [www.oper-leipzig.de](http://www.oper-leipzig.de)

## „LichtBlicke“ in der Bethanienkirche

**LEIPZIG.** Zur Vernissage wird am Sonntag, 7. Juni, in die Leipziger Bethanienkirche geladen: Ab 11 Uhr wird die Ausstellung „LichtBlicke“ mit Werken der Leipziger Künstlerin Kati Auerswald eröffnet – zu sehen ist sie dann bis zum 8. November.

### PORTRÄTS VON HOLOCAUST-ÜBERLEBENDEN

Die Künstlerin selbst sagt über ihre Bilder: „In meinem aktuellen Projekt widme ich mich der wohl intensivsten Aufgabe meiner bisherigen Laufbahn: der Portraituren von Holocaust-Überlebenden. Auf großformatigen Leinwänden entsteht in Acryl eine Serie, die nicht nur Gesichter abbildet, sondern Geschichten von unvorstellbarem Leid, aber vor allem von unbändiger Lebenskraft, Resilienz und Würde erzählt.“ In der Folge ist die Besichtigung von „LichtBlicke“ während der Öffnungszeiten des Gemeindebüros, zu Veranstaltungen und nach Absprache möglich.

Infos: [www.bethanienkirche-leipzig.de](http://www.bethanienkirche-leipzig.de)

## Bewegende Porträts

„WIEDERLEBEN 2“ ist derzeit im Apothekenmuseum zu sehen

**LEIPZIG.** „Wiederleben 2“: So heißt eine Ausstellung, die in diesen Tagen im Sächsischen Apothekenmuseum in Leipzig zu sehen ist. Und eröffnet wurde sie aus gegebenem Anlass zum Tag der Organspende: Denn die Fotos von Max Threlfall zeigen 15 Porträts von Menschen mit

einer Organtransplantation. „Mein zweites Leben ist ein großes Glück für mich.“ Dieser Satz bringt es auf den Punkt. Ausgesprochen von dem 70-jährigen Gernot, der seit 2019 mit einer neuen Lunge lebt. Er ist einer der 15 Transplantierten, die auf sehr eindringliche und emotionale

Art und Weise zeigen, wie eine Organtransplantation ein zweites Leben schenken kann. In beeindruckenden Bildern und kurzen Videos schildern Männer und Frauen, Jung und Alt die unterschiedlichen (Mehrfach-)Organtransplantationen, den Umgang mit ihrer Erkrankung und wie das Spenderorgan ihr Leben wieder lebenswert machte.

Rund um „Wiederleben 2“ gibt es aber auch eine persönliche Gesprächsrunde am Donnerstag, 25. Juni: Ab 17.30 Uhr sind Transplantierte und Aktive zu Gast, um wertvolle Hintergründe, persönliche Erfahrungsberichte und weiterführende Informationen rund um das Thema Organspende weiterzugeben. Die Ausstellung selbst ist noch bis zum 17. Juli im Sächsischen Apothekenmuseum zu sehen. **RED./JW**



Diese Ausstellung gibt Hoffnung: „Wiederleben 2“ zeigt die bewegenden Geschichten von Menschen, die nach einer Organspende quasi ein zweites Leben geschenkt bekamen ... Foto: Max Threlfall

## Stimmungsvolle Konzerte

Diese Programme bietet die **SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE** in den nächsten Tagen

Region. Die Programme der Sächsischen Bläserphilharmonie laden Besucherinnen und Besucher ein, Musik in all ihrer FARBENVIELFALT zu erleben. Gerade ihre stimmungsvollen Open-Air-Abende berühren und begeistern Menschen jeden Alters, weil ihr weltweit einzigartiger, sinfonischer Bläserklang unter freiem Himmel eine ganz besondere Brillanz entfaltet.

Bei zwei Formaten erleben die Gäste wieder hochkarätige Musikkultur in entspannter Atmosphäre:

### „SÜß & BITTER“ – MUSIK DER GOLDENEN ZWANZIGER

Für das Jahr der Jüdischen Kultur in Sachsen hat die Sächsische Bläserphilharmonie ein ganz besonderes Projekt auf die Beine gestellt. Ein Konzert mit Songs und Texten überwiegend jüdischer Komponisten, die die Kultur der 1920er- und 1930er-Jahre stark geprägt haben. Es erinnert an die aufregende Musikszene der Zwanziger Jahre bis zur Machtergreifung der Nationalsozialisten. Das Programm ist eine Erzählung hinter der sich wiederum biografische Geschichten und Schicksale verbergen. Die Sängerin Ethel Merhaut

mit russisch-jüdischen Wurzeln ist aus der jungen Wiener Musikszene nicht wegzudenken und inzwischen auch international kein Geheimtipp mehr.

Mit viel Charme und musikalischer Hingabe entstaubt sie Chansons, Foxtrots, Filmmusik und Tangos der 1920er- und 1930er-Jahre sowie jiddische Lieder der Komponisten und Textdichter dieser Zeit. Die Sächsische Bläserphilharmonie unter der Leitung von Peter Sommerer lässt die Klangwelt einer fast vergessenen Ära neu aufleben – ein Abend voller Emotion, Nos-

talgie und erstklassiger Orchestermusik.

Termine:  
Freitag | 12. Juni 2026 | 20 Uhr  
Rittergutsschloss Taucha  
Samstag | 13. Juni 2026 | 20 Uhr  
Barockschloss Delitzsch  
Samstag | 20. Juni 2026 | 20 Uhr  
Seebühne des Biedermeierstrandes Schladitzer See Hayna

### ARENA DELL'OPERA

Eine musikalische Nacht voller Leidenschaft, Dramatik und großer Gefühle: „Arena dell'Ope-

ra“ vereint die schönsten und berühmtesten Opernmelodien in einem festlichen Konzert. Freuen dürfen sich die Gäste auf emotionale Höhepunkte wie Wagners kraftvolle Ouvertüre zum „Fliegenden Holländer“, Puccinis ergreifendes „Nessun Dorma“ aus „Turandot“ oder die unvergängliche „Habanera“ aus Bizets „Carmen“. Werke von Verdi, Mozart, Strauss oder Lehár entführen in die faszinierende Welt der Oper – von packenden Arien bis zu mitreißenden Duetten. Als Solistinnen und Solisten begeistern Carmen Boatella (Sopran), Kathrin Göring (Mezzosopran), Oleksandr Vozniuk (Tenor) und Tom Nicholson (Bariton) mit ihren ausdrucksstarken Stimmen und verleihen dem Abend besondere Strahlkraft. Das Ensemble spielt wieder unter der Leitung von Peter Sommerer. **RED.**

Termine:  
Freitag | 19. Juni 2026 | 20 Uhr  
Seebühne des Biedermeierstrandes Schladitzer See Hayna  
Freitag | 26. Juni 2026 | 20 Uhr  
Schloss Trebsen  
Tickets gibt es online unter [biedermeierstrand.de/veranstaltungen](http://biedermeierstrand.de/veranstaltungen) sowie unter [www.ticketgalerie.de](http://www.ticketgalerie.de)



Sommerklassik am See: Die Sächsische Bläserphilharmonie bietet dies auch in diesem Jahr wieder. Foto: Maximilian Zwienen

**Mitteldeutscher Kultursommer 26**  
Freilicht Bühne Peissnitzinsel Halle

**ONEREPUBLIC**  
SPECIAL GUEST: JESSIE J  
19.07. HALLE PEISSNITZINSEL

**WECKT DIE TOTEN FESTIVAL**  
IN EXTREMO  
EISBRECHER  
SWBWAYTOSALLY  
MANTRA  
05.09. HALLE PEISSNITZINSEL

EINZIGES ZUSATZKONZERT IN DEUTSCHLAND!

TICKETS & AKTUELLE INFOS UNTER [WWW.PEISSNITZINSEL.COM](http://WWW.PEISSNITZINSEL.COM)  
& LEIPZIG TICKET IM HUGENDBÜBEL HOTLINE 0341/98 000 98



Besuchen Sie uns im  
**Wein- und Sektgut Hubertus Triebe**  
zum „KLEEFEST-WEINFEST“  
am Sonnabend, den 20. Juni 2026  
in Würchwitz bei Zeitz

anlässlich des 175. Kleefestes mit den „Steigraer Musikanten“, DJ Hannes, der Showtanzgruppe reLEGS aus Leipzig, leckeren Weinen und Winzersekten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Unsere Vinothek ist an diesem Tag von 16-20 Uhr für Sie geöffnet.

AB 17.00 UHR **EINTRITT FREI!** BIS 1.00 UHR  
Keine Reservierung

Bei schlechtem Wetter feiern wir mit Ihnen in unserer Getreidehalle.

Mittelweg 18 · 06712 Zeitz OT Würchwitz  
[www.weingut-triebe.de](http://www.weingut-triebe.de)

BEREITS JETZT VORMERKEN:  
TAG DES OFFENEN WEINKELLERS AM 1. AUGUST AB 14.00 UHR